

Auserwählte, liebe Freunde, ihr seid in der Welt, in jedem Winkel der Erde, wie Meine kostbarsten Perlen. So habe Ich es gewollt. Sprecht von Mir, bezeugt Mich mit Kraft. Ich habe euch als Hefe gewollt, die die Masse aufgehen lässt, als Salz der Erde. Seid dies und ihr werdet die Krone der Herrlichkeit haben, die den treuesten Freunden zusteht.

Geliebte Braut, Ich habe Mein Feuer auf die Erde streuen wollen. Ich habe sie nicht kalt gelassen; deshalb habe Ich Meine Werkzeuge in jeden ihren Winkel gesandt. Überall auf Erden habe Ich Meine aufrichtigen Freunde gewollt, damit sie Meinen Namen in jeden Winkel tragen. In ihrem Herzen habe Ich Mein Bild eingepägt, in den Verstand Mein glänzendes Licht hineingelegt. Oft, geliebt Braut, ergreift Dich die Traurigkeit beim Anblick solcher Aufsässigkeit ringsum und der Werke Meines feindes, der Tag und Nacht nicht ruht, sondern verführt und betrügt. Wisse, wenn der Mensch Mich verlässt und nicht an Mich denkt, Ich, Ich Jesus, verlasse ihn nicht und denke immer an ihn.

Oft wird gesagt: Jener unbußfertige Sünder ist gewiss von Gott verlassen wegen seiner Aufsässigkeit, seiner Unbußfertigkeit. Dies wird gesagt, aber so ist es nicht: Mein Blick folgt jedem Menschen jeden Augenblick seines Lebens; dem Sünder der Mein Herz durchbohrt mit seiner Sünde und mit seiner Unbußfertigkeit, bin Ich in besonderer Weise jeden Augenblick seines Lebens nahe.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Deine Zärtlichkeit zu den Seelen ist Unendlich, Du willst nicht, dass sie verloren gehen, sondern wünschst ihr Heil. Wie anders als unseres ist Dein Herz, geliebter Jesus! Wenn uns jemand beleidigt, entfernen wir uns sofort von ihm, wenn wir uns auch mit großer Mühe der Vergebung öffnen, meiden wir ihn und denken nicht an ihn. Bei Dir, Süße Liebe, ist es nicht so: Dein Blick folgt dem Sünder, Du wirst seiner nicht überdrüssig, sondern klopfst beharrlich an die Tür seines Herzens, wie ein Bettler. Wie groß bist Du, mein Angebeteter Jesus! Wer wird Deine wunderbare Größe je erfassen? Du liebst! Du liebst! Du bist die Liebe! Wenn der Sünder an Dich, an Deine Liebe denken würde, wenn er die Zärtlichkeit Deines Herzens verstünde, würde er gewiss den Schlamm der Sünde verlassen: sie würde ihn anwidern. Groß ist meine Freude bei dem Gedanken, dass Du, Süße Liebe, Dich gerade in dieser Zeit tiefer erkennen lassen willst. Dies hast Du mir in den vertrauten Gesprächen offenbart: es ist dies der Augenblick Deiner Offenbarung zur Welt. Bevor Du als Vollkommene Gerechtigkeit kommst, kommst Du als Unendliche Barmherzigkeit, der größte Akt der Barmherzigkeit ist jener, Dich erkennen zu lassen. Wenn die Welt Dich kennt, öffnet sie sich Deiner Liebe, denn Du, Jesus, bist liebenswürdig in Deiner Person, in Deinen Gedanken, in Deinem Willen. Wie ist es möglich, die Liebe nicht zu lieben? Du hast mir in den süßen vertrauten Gesprächen gesagt: Liebe Braut, betrachte die Zeichen dieser wunderbaren Zeit. Betrachte sie in Meinem Licht und begreife deren Bedeutung. Süße Liebe, ich sehe die Zeichen und begreife, dass Du die Welt mit Deiner Unendlichen Barmherzigkeit umarmst. Die frostige und aufsässige Welt die die größte Strafe verdiente, hat noch Deine Barmherzigkeit, ist von Deiner Barmherzigkeit umfasst. Du hast mir gesagt: Bevor Ich zu Meiner Vollkommenen Gerechtigkeit übergreife, werde Ich Meine Unendliche Barmherzigkeit spenden. Wer sich von ihr umhüllen lässt, wird nicht in die Strenge Meiner Vollkommenen Gerechtigkeit fallen. Ich möchte, dass jeder Mensch der Erde diese günstige Zeit ergreifen und jeden Tag des Lebens als eine kostbare Gabe Meiner Barmherzigkeit betrachten würde. Dies ist noch die Zeit der Barmherzigkeit, aber rasch wird für jeden Menschen jene Meiner Vollkommenen Gerechtigkeit kommen.

Geliebte Braut, dies habe Ich gesagt, dies sage Ich, dies werde Ich dem Menschen sagen: Ich habe dich aus Liebe erschaffen, Ich führe dich mit Meiner Liebe, Ich will dich darin aufnehmen, aber du bist frei, du bist frei Meine erhabene Gabe anzunehmen, oder sie abzulehnen. Du kannst Dich für Mich oder gegen Mich

entscheiden, wisse jedoch, o Mensch, dass du Mir über alles wirst Rechenschaft ablegen müssen, auch über ein einziges unnütz gesprochenes Wort. Liebe Braut, dies wiederhole Ich jedem Menschen. Siehst du, wie die Menschen dieser Zeit ihre Entscheidungen treffen? Sie sind frei und wenden diese Gabe nach ihrem Wunsche an. Jeder aber bereite sich vor, Mir, Gott, über alles Rechenschaft abzulegen, wirklich über alles!

Du sagst Mir: Diese Deine Worte lassen mich zittern, denn ich sehe eine große Menge Leichtsiniger die so handeln, als wären sie niemandem Rechenschaft schuldig. Wende ihnen gegenüber noch Deine Unendliche Barmherzigkeit an, denn wenn Du sofort zur Vollkommenen Gerechtigkeit übergehen würdest, wäre ihr Ende wohl sehr traurig.

Liebe Braut, bleibe eng an Mein Herz gedrückt, höre Meine Worte und begreife dessen Sinn, überbringe der Welt Meine Botschaft: jeder schaue auf die Zeichen, begreife, dass Ich noch mit Barmherzigkeit wirke, mit ihr die Erde umhülle, weil Ich die Seelen liebe und sie retten will; aber wenn die Welt noch nicht begreifen will und Meine Gabe der Liebe ablehnt, werde Ich zu Meiner Vollkommenen Gerechtigkeit übergreifen und über alles Rechenschaft verlangen. Geliebte Braut, wenn Meine Barmherzigkeit Unendlich ist, bedenke die Welt, dass Meine Gerechtigkeit Vollkommen ist. Keiner der Meine Barmherzigkeit ablehnt glaube, bilde sich ein, nicht in Meine Vollkommene Gerechtigkeit zu fallen. Treue Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe, vorbereitet für diesen Tag. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, lebt in Gott diese Zeit und nehmt Seine Ganden an. Viel hat Er euch gegeben und viel wird Er euch geben, wenn ihr in Ihm lebt jeden Tag des Lebens. Liebt, Meine Kleinen, liebt die Brüder mit der Liebe Gottes, seid Ihm ähnlich im Schenken, im Lieben. Darum bitte Ich euch. Die gegenwärtige Menschheit ist geprüft wegen ihres Ungehorsams; die Prüfungen werden fortfahren, wenn der Sündenstrom nicht aufhören wird. Liebe Kinder, Ich will euch helfen, Ich bin hier um es zu tun, aber Ich kann nicht, wenn ihr Meine Worte nicht annehmen wollt. Ihr wisst, dass Ich Allmächtig bin durch Gnade. Ihr wisst aber auch, dass Ich euch nicht helfen kann, wenn ihr nicht mitwirkt. Einige von euch sagen Mir: Liebe Mutter, ich bitte Jesus um vieles, aber habe noch wenig erhalten von Ihm. Ich bitte und erlange nicht, ich begreife dies nicht. Geliebte Kinder, ihr bittet oft um das was nicht gut ist für euch; ihr müsst bitten, ja, aber immer gemäß dem Willen Gottes. Bittet, und dann fügt diese Worte hinzu: Es geschehe immer Dein Wille, Jesus, nicht meiner. Du allen weißt, was gut für mich ist. Dies sei euer Gebet. Geliebte Kinder, Ich bitte euch noch, entschlossen zu sein, mit der Sünde Schluss zu machen. Der kranke Mensch kann auch die Gnade erlangen zu heilen, aber es ist notwendig, dass er sich von der Sünde trennt, dass er jedes Bündnis mit der Sünde bricht.

Ihr sagt Mir: Jesus bittet um dieses Opfer, aber wie schwierig ist es! Geliebte Kinder, macht jede Anstrengung, nehmt jede Mühe auf euch, um dies zu erlangen. Jeder Mensch muss aus der Sünde herauskommen, um das Heil zu haben. Liebe Kinder, ihr seid nicht allein in eurer Mühe: Gott ist mit euch, Gott ist für euch, Gott liebt euch. Meine Gegenwart bei euch ist eine Gabe des Allerhöchsten. Ich komme um euch zu helfen, liebe Kinder, ihr aber greift diesen kostbaren Augenblick nicht auf. Ihr seid zu sehr in den Gedanken an die irdischen Dinge versunken; ihr denkt, denkt, denkt, aber immer an die Erde, wenig an den Himmel. Mein Herz liebt euch unermesslich und will, dass niemand von euch verloren gehe. Ich sage euch viele Dinge, aber ihr vergesst sie leicht, ihr hört zerstreut zu und dann vergesst ihr rasch. Mein Herz stöhnt und leidet wegen der Kinder die fern sind: sie gehen Wege des Verderbens und denken nicht über die Dinge des Himmels nach. Ich bitte euch, auf Meine Worte zu hören, Ich bitte euch auch, nach Meinen Worten jeden Tag zu leben, ohne zu sagen: Morgen werde ich es tun. Morgen werde ich auf die Himmelsmutter hören. Ihr wisst, dass Gott die Seelen retten will, aber ihr wisst auch, dass Er es nicht tun kann, wenn ihr nicht mitwirken wollt. Geliebte, Ich bin noch mit euch um euch zu helfen; aber ihr, viele von euch, Ich sage es mit Schmerz, sind nicht mit Mir, sie entfernen sich. Geliebte Kinder, lasst euch führen, lasst euch lieben, lasst euch retten!

Gemeinsam beten wir den Auferstandenen Jesus an und erleben die Gnaden des Heils. Ich liebe euch.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria